

GuK BA Anlage 2 - Module - 1. Geschichte In der Fassung des 2a.Beschlusses vom 15.07.2009 (Deregulierungsfassung)		7.35.04 Nr. 1	S. 1
--	--	----------------------	-------------

04-Geschichte-BA-01	Basismodul Theoretische und methodische Grundlagen der Geschichtswissenschaft	Für 1.-2. Sem.	9 CP	
Modulbezeichnung	Basismodul Theoretische und methodische Grundlagen der Geschichtswissenschaft			
Modulcode	04-Geschichte-BA-01			
FB / Fach / Institut	FB 04 / Geschichte / Historisches Institut			
Verwendet in Studiengängen / Semestern ...	BA-Studiengang Geschichts- und Kulturwissenschaften-/ HF; NF 1-2 Sem.			
Modulverantwortliche/r	Professur für Neuere Geschichte sowie Professur für Zeitgeschichte			
Teilnahmevoraussetzungen	Keine			
Kompetenzen	Die Studierenden			
	<ul style="list-style-type: none"> • können die fachspezifischen Techniken wissenschaftlichen Arbeitens, Hilfsmittel und Grundlagenwerke anwenden, • können zentrale Begrifflichkeiten des Faches definieren und anwenden, • kennen die Grundzüge der Geschichte der Geschichtswissenschaft, • kennen die erkenntnistheoretischen Grundlagen des historischen Arbeitens, • kennen Teildisziplinen der historischen Forschung, • kennen die wesentlichen Merkmale der wichtigsten Quellengattungen, • können (fremdsprachige) Quellen erschließen und sachgerecht interpretieren. 			
Modulinhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Einübung von Formen wissenschaftlichen Arbeitens (kritische Lektüre, Literatur- und Quellenrecherche, Verarbeiten von Informationen), • Einführung in die hilfswissenschaftlichen Grundlagen historischer Forschung, • Einübung von Formen historischer Dokumentation und Präsentation, Verfassen schriftlicher Arbeiten, • Erkenntnistheoretische Grundlagen und Systematik der Historischen Forschung (z.B. Historische Methode; Teildisziplinen der historischen Forschung sektoral wie epochal), • Quellenkunde (z. B. Prinzipien der Quellenkritik, unterschiedliche Quellengattungen wie Texte und Bilder). 			
	<ul style="list-style-type: none"> - Übung (1. Semester): Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten - Übung: Theorie und Methode des historischen Arbeitens - Übung: Quellenkunde 			
Lehrveranstaltungsform (en)				
Prüfungsform	Modulbegleitende Prüfungen			
Workload in Stunden	Insgesamt	270		
	Davon für A Lehrveranstaltungen	Übung	Übung	Übung
	Aa Präsenzstunden	30	30	30
	Ab Vor- und Nachbereitung, modulbegleitende Prüfungen	30	45	45
	B Selbstgestaltete Arbeit	60 (freie Lektüre)		
Modulprüfung	Modulbegleitende (kumulative) Prüfung bestehend aus	<p>Übung „Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten“: Portfolio mit bis zu drei schriftlichen Übungsaufgaben zur Propädeutik Übung „Theorie und Methode“: Essay (10.000-12.000 Zeichen) Übung „Quellenkunde“: Schriftlicher Quellenkommentar (10.000-12.000 Zeichen) Eine der beiden letztgenannten Übungen muss aus den Bereichen Alte Geschichte, Mittelalterliche Geschichte oder Geschichte der Frühen Neuzeit, die andere Übung aus dem Bereich der Neueren Geschichte gewählt werden.</p> <p>Die <u>Ausgleichsprüfung</u> besteht in einer vom Modulverantwortlichen (in Absprache mit den Lehrenden) gestellten Klausur von 60 Minuten (Termine nach Maßgabe des Prüfungsausschusses).</p> <p><u>Wiederholungsprüfung</u>: Bei nicht bestandener Ausgleichsprüfung besteht die modulabschließende Wiederholungsprüfung in einer Klausur von 90 Minuten.</p>		
	Die Modulabschlussnote	besteht je zu einem Drittel aus der Note des Portfolios, des Essays und des Quellenkommentars.		
Credit-Points	9			
Angebotsrhythmus, Dauer in Semestern	Jedes Semester, 1 oder 2 Semester Es wird empfohlen die Übung „Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten“ im ersten Modulsemester zu belegen.			
Unterrichtssprache	Deutsch			
Aufnahmekapazität der einzelnen Lehrveranstaltungen	Übung: 30			

Modulberatung u. vorausgesetzte **Literatur**: s. Semesteraushang **Termin** s. Vorlesungsverzeichnis

GuK BA Anlage 2 - Module - 1. Geschichte In der Fassung des 2a.Beschlusses vom 15.07.2009 (Deregulierungsfassung)		7.35.04 Nr. 1	S. 2
--	--	----------------------	-------------

04-Geschichte-BA-02	Historische Grundlagen – Alte Geschichte	Für 2.-3. Sem.	6 CP
Modulbezeichnung	Historische Grundlagen – Alte Geschichte		
Modulcode	04-Geschichte-BA-02		
FB / Fach / Institut	FB 04 / Geschichte / Historisches Institut		
Verwendet in Studiengängen / Semestern ...	BA-Studiengang Geschichts- und Kulturwissenschaften/ HF; NF 2-3		
Modulverantwortliche/r	Professur für Alte Geschichte		
Teilnahmevoraussetzungen	Übung: Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten		
Kompetenzen	<p>Die Studierenden besitzen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Kenntnisse zentraler Themen und Grundfragen der Alten Geschichte, • Grundkenntnisse der Methodik, Arbeitstechnik und epochenspezifischen Hilfsmittel, insbesondere der für die Alte Geschichte relevanten Hilfswissenschaften, • Orientierung in zentralen Themen, Problemen und Ergebnissen sowie der Epochen der Alten Geschichte. • Einführung in den Forschungsstand, • Fähigkeit, sich selbständig in Themen der Alten Geschichte einzuarbeiten und die Arbeitsergebnisse in wissenschaftlich angemessener Form zu präsentieren. 		
Modulinhalte	<p>Die Vorlesung führt anhand eines Überblicks über eine Teilepoche bzw. ein abgegrenztes Thema aus Politik, Kultur, Wirtschaft und Gesellschaft in die Geschichte der Antike ein. Im Proseminar werden anhand eines konkreten Themas exemplarisch die Fähigkeiten eingeübt, selbständig Fragestellungen zu erarbeiten und diese methodisch und fachlich sachgerecht zu beantworten.</p>		
Lehrveranstaltungsform (en)	Vorlesung, Proseminar,		
Prüfungsform	Modulbegleitende Prüfungen		
Workload in Stunden	Insgesamt	180	
	Davon für A Lehrveranstaltungen	Vorlesung	Proseminar
	Aa Präsenzstunden	30	30
	Ab Vor- und Nachbereitung, modulbegleitende Prüfungen	30	60
	B Selbstgestaltete Arbeit	30	
Modulprüfung	Modulbegleitende (kumulative) Prüfung bestehend aus	<p>Vorlesung: Klausur (60 min) oder mündliche Prüfung (15 min), laut Ankündigung Proseminar: Klausur (90 min)</p> <p>Die <u>Ausgleichsprüfung</u> besteht nach Entscheidung des Modulverantwortlichen entweder aus einer mündlichen Prüfung mit einer Dauer von 15 Minuten pro nicht bestandener Teilprüfung oder aus einer Klausur mit einer Dauer von 60 Minuten pro nicht bestandener Teilprüfung.</p> <p><u>Wiederholungsprüfung</u>: Klausur (90 Minuten)</p>	
	Die Modulabschlussnote	besteht zu einem Drittel aus der Note der Vorlesungsklausur, zu zwei Dritteln aus der Note der Klausur zum Proseminar.	
Credit-Points	6		
Angebotsrhythmus, Dauer in Semestern	jedes Semester, 1 oder 2 Semester		
Unterrichtssprache	Deutsch		
Aufnahmekapazität der einzelnen Lehrveranstaltungen	Vorlesung: unbegrenzt Proseminar: 60		

Modulberatung u. vorausgesetzte **Literatur**: s. Semesteraushang **Termin** s. Vorlesungsverzeichnis

GuK BA Anlage 2 - Module - 1. Geschichte In der Fassung des 2a.Beschlusses vom 15.07.2009 (Deregulierungsfassung)		7.35.04 Nr. 1	S. 3
--	--	----------------------	-------------

04-Geschichte-BA-03	Historische Grundlagen – Mittelalterliche Geschichte	Für 2-3. Sem.	6 CP
Modulbezeichnung		Historische Grundlagen – Mittelalterliche Geschichte	
Modulcode		04-Geschichte-BA-03	
FB / Fach / Institut		FB 04 / Geschichte / Historisches Institut	
Verwendet in Studiengängen / Semestern ...		BA-Studiengang Geschichts- und Kulturwissenschaften/ HF; NF 2-3	
Modulverantwortliche/r		Professur für Mittelalterliche Geschichte sowie Professur für Landesgeschichte	
Teilnahmevoraussetzungen			
Kompetenzen	Die Studierenden		
	<ul style="list-style-type: none"> • besitzen Grundkenntnisse der Methodik, Arbeitstechnik und epochenspezifischen Hilfsmittel, insbesondere der für die mittelalterliche Geschichte relevanten Hilfswissenschaften, • können die zentralen Themen, Probleme und Ergebnisse sowie die Epochen der mittelalterlichen Geschichte einordnen, • kennen den Forschungsstand zu ausgewählten Themen, • besitzen die Fähigkeit, sich selbstständig in Themen der mittelalterlichen Geschichte einzuarbeiten und die Arbeitsergebnisse in wissenschaftlich angemessener Form zu präsentieren. 		
Modulinhalte	Das Modul führt anhand eines Überblicks über eine Teilepoche bzw. ein abgegrenztes Thema aus Politik, Kultur, Wirtschaft und Gesellschaft in die Geschichte des Mittelalters ein (z.B. Grundstrukturen von Gesellschaft und Politik, Ausformung der Landesherrschaft, Stadt im Mittelalter, Hauptepochen der Politik- und Kirchengeschichte).		
Lehrveranstaltungsform (en)		Vorlesung, Proseminar	
Prüfungsform		Modulabschließende Prüfung	
Arbeitsaufwand in Stunden	Insgesamt	180	
	Davon für A Lehrveranstaltungen	Vorlesung	Proseminar
	Aa Präsenzstunden	30	30
	Ab Vor- und Nachbereitung	30	60
	B Selbstgestaltete Arbeit	30	
	C Modulabschlussprüfung		
Modulprüfung	Modulabschließende Prüfung bestehend aus	Proseminar: Klausur (90 min) Prüfungsvoraussetzung: Aktive und regelmäßige Teilnahme an der Vorlesung; Bestehen einer Klausur zur Vorlesung (mind. 5 P)	
		<u>Wiederholungsprüfung</u> Klausur (90 min.)	
	Die Modulabschlussnote	besteht aus der Note der Proseminarklausur.	
Leistungspunkte		6	
Angebotsrhythmus, Dauer in Semestern		Winter- und Sommersemester, 1 oder 2 Semester. Die Vorlesung muss vor dem Proseminar oder zeitgleich mit dem Proseminar besucht werden.	
Unterrichtssprache		Deutsch	
Aufnahmekapazität der einzelnen Lehrveranstaltungen		Vorlesung: unbegrenzt Proseminar: 60	

Modulberatung u. vorausgesetzte **Literatur**: s. Semesteraushang **Termin** s. Vorlesungsverzeichnis

GuK BA Anlage 2 - Module - 1. Geschichte In der Fassung des 2a.Beschlusses vom 15.07.2009 (Deregulierungsfassung)		7.35.04 Nr. 1	S. 4
--	--	----------------------	-------------

04-Geschichte-BA-04	Historische Grundlagen – Neuere Geschichte	Für 2-3. Sem.	6 CP
Modulbezeichnung	Historische Grundlagen – Neuere Geschichte		
Modulcode	04-Geschichte-BA-04		
FB / Fach / Institut	FB 04 / Geschichte / Historisches Institut		
Verwendet in Studiengängen / Semestern ...	BA-Studiengang Geschichts- und Kulturwissenschaften/ HF; NF 2-3		
Modulverantwortliche/r	Professur für Geschichte der Frühen Neuzeit sowie Professur für Neuere Geschichte		
Teilnahmevoraussetzungen	Übung: Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten		
Kompetenzen	Die Studierenden besitzen:		
	<ul style="list-style-type: none"> • Kenntnisse zentraler Themen und Grundfragen der neueren und neuesten Geschichte, • Grundkenntnisse der Methodik, Arbeitstechnik und Hilfsmittel, • Orientierung in zentralen Themen, Problemen und Ergebnissen sowie Epochen der Neueren und Neuesten Geschichte, • Einführung in den Forschungsstand, • Fähigkeit, sich selbständig in Themen der neueren und neuesten Geschichte einzuarbeiten und die Arbeitsergebnisse in wissenschaftlich angemessener Form zu präsentieren. 		
Modulinhalte	Die Vorlesung führt anhand eines Überblicks über eine Teilepoche bzw. ein abgegrenztes Thema der Politik-, Kultur-, Wirtschafts- und Sozialgeschichte der neueren und neuesten Zeit ein. Im Proseminar werden anhand eines konkreten Themas die Fähigkeiten eingeübt, selbständig Fragestellungen zu erarbeiten und diese methodisch und fachlich sachgerecht zu beantworten.		
Lehrveranstaltungsform (en)	Vorlesung , Proseminar ; davon eine Lehrveranstaltung aus der Zeit vor und eine aus der Zeit nach 1800		
Prüfungsform	Modulbegleitende Prüfungen		
Workload in Stunden	Insgesamt	180	
	Davon für A Lehrveranstaltungen	Vorlesung	Proseminar
	Aa Präsenzstunden	30	30
	Ab Vor- und Nachbereitung, modulbegleitende Prüfungen	30	60
	B Selbstgestaltete Arbeit	30	
Modulprüfung	Modulbegleitende (kumulative) Prüfung bestehend aus	Vorlesung: Klausur (60 min) oder mündliche Prüfung (15 min), laut Ankündigung Proseminar: Hausarbeit (20.000-25.000 Zeichen) Prüfungsvoraussetzung im Proseminar: Präsentation Die <u>Ausgleichsprüfung</u> besteht, wenn nur die Klausur nicht bestanden wurde, aus einer Klausur (60 min), wenn nur die mündliche Prüfung zu Vorlesung nicht bestanden wurde aus einer mündlichen Prüfung (15 min). Wurde die Hausarbeit nicht bestanden, besteht die Ausgleichsprüfung aus einer Überarbeitung innerhalb von zwei Wochen. Wurden beide Teilprüfungen nicht bestanden, findet die Ausgleichsprüfung nach Entscheidung des Modulverantwortlichen entweder als mündliche Prüfung mit einer Dauer von 30 Minuten oder als Klausur mit einer Dauer von 60 Minuten statt. <u>Wiederholungsprüfung:</u> Klausur (60 min)	
	Die Modulabschlussnote	besteht zu einem Drittel aus der Note der Klausur/mündlichen Prüfung, zu zwei Dritteln aus der Note der Hausarbeit im Proseminar.	
Credit-Points	6		
Angebotsrhythmus, Dauer in Semestern	Jedes Semester, 1 oder 2 Semester		
Unterrichtssprache	Deutsch		
Aufnahmekapazität der einzelnen Lehrveranstaltungen	Vorlesung: unbegrenzt Proseminar: 60		

Modulberatung u. vorausgesetzte **Literatur:** s. Semesteraushang **Termin** s. Vorlesungsverzeichnis

GuK BA Anlage 2 - Module - 1. Geschichte In der Fassung des 2a.Beschlusses vom 15.07.2009 (Deregulierungsfassung)		7.35.04 Nr. 1	S. 5
--	--	----------------------	-------------

04-Geschichte-BA-05a	Orientierungsmodul - Alte Geschichte	Für 3.- 4. Sem.	10 CP	
Modulbezeichnung	Orientierungsmodul – Alte Geschichte			
Modulcode	04-Geschichte-BA-05a			
FB / Fach / Institut	FB 04 / Geschichte / Historisches Institut			
Verwendet in Studiengängen / Semestern ...	BA-Studiengang Geschichts- und Kulturwissenschaften/ HF 3-4			
Modulverantwortliche/r	Professur für Alte Geschichte			
Teilnahmevoraussetzungen	Grundlagenmodul Alte Geschichte			
Kompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> • Einübung der im Grundlagenmodul erworbenen Kenntnisse • Orientierung in zentralen Themen, Problemen und Ergebnissen der Alten Geschichte • Fähigkeit zur selbständigen Schwerpunktbildung • Beschreibung zentraler Themen und Grundfragen der Epoche • Reflexion und Bewertung verschiedener Forschungsansätze • Vertrautheit mit methodischen Grundproblemen und Vorgehensweisen der jeweiligen historischen Teildisziplin 			
Modulinhalte	<p>Die Vorlesung führt anhand eines Überblicks über eine Teilepoche bzw. ein abgegrenztes Thema aus Politik, Kultur, Wirtschaft und Gesellschaft in die Alte Geschichte ein.</p> <p>Das Proseminar und die Übung dienen der exemplarischen Einübung und Anwendung ausgewählter Kompetenzen.</p>			
Lehrveranstaltungsform (en)	Vorlesung Proseminar Übung			
Prüfungsform	Modulabschließende Prüfung			
Workload in Stunden	Insgesamt	300		
	Davon für A Lehrveranstaltungen	Vorlesung	Proseminar	Übung
	Aa Präsenzstunden	30	30	30
	Ab Vor- und Nachbereitung, modulbegleitende Prüfungen	30	90	30
	B Selbstgestaltete Arbeit	60 (freie Lektüre)		
	C Modulabschlussprüfung			
Modulprüfung Variante II	Modulbegleitende (kumulative) Prüfung bestehend aus	Vorlesung: Teilnahme Proseminar: Hausarbeit (20.000-25.000 Zeichen) Übung: mündliche Präsentation <u>Wiederholungsprüfung</u> Bei nicht bestandener Hausarbeit besteht die Wiederholungsprüfung in einer Überarbeitung der Hausarbeit innerhalb von vier Wochen (Termine nach Maßgabe des Prüfungsausschusses).		
	Die Modulabschlussnote	besteht zu 100 % aus der schriftlichen Hausarbeit.		
Credit-Points	10			
Angebotsrhythmus, Dauer in Semestern	Jedes Semester, 1 oder 2 Semester			
Unterrichtssprache	Deutsch			
Aufnahmekapazität der einzelnen Lehrveranstaltungen	Vorlesung: unbegrenzt Übung: 60			

Modulberatung u. vorausgesetzte **Literatur**: s. Semesteraushang **Termin** s. Vorlesungsverzeichnis

GuK BA Anlage 2 - Module - 1. Geschichte In der Fassung des 2a.Beschlusses vom 15.07.2009 (Deregulierungsfassung)		7.35.04 Nr. 1	S. 6
--	--	----------------------	-------------

04-Geschichte-BA-05b	Orientierungsmodul - Mittelalterliche Geschichte		Für 3.-4. Sem.	10 CP
Modulbezeichnung	Orientierungsmodul – Mittelalterliche Geschichte			
Modulcode	04-Geschichte-BA-05b			
FB / Fach / Institut	FB 04 / Geschichte / Historisches Institut			
Verwendet in Studiengängen / Semestern ...	BA-Studiengang Geschichts- und Kulturwissenschaften/ HF 3-4			
Modulverantwortliche/r	Professur für Mittelalterliche Geschichte sowie Professur für Landesgeschichte			
Teilnahmevoraussetzungen	Grundlagenmodul Mittelalterliche Geschichte			
Kompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> • Einübung der im Grundlagenmodul erworbenen Kenntnisse • Orientierung in zentralen Themen, Problemen und Ergebnissen der Mittelalterlichen Geschichte • Fähigkeit zur selbständigen Schwerpunktbildung • Beschreibung zentraler Themen und Grundfragen der Epoche • Reflexion und Bewertung verschiedener Forschungsansätze • Vertrautheit mit methodischen Grundproblemen und Vorgehensweisen der jeweiligen historischen Teildisziplin 			
Modulinhalte	<p>Die Vorlesung führt anhand eines Überblicks über eine Teilepoche bzw. ein abgegrenztes Thema aus Politik, Kultur, Wirtschaft und Gesellschaft in die Mittelalterliche Geschichte ein.</p> <p>Das Proseminar und die Übung dienen der exemplarischen Einübung und Anwendung ausgewählter Kompetenzen.</p>			
Lehrveranstaltungsform (en)	Vorlesung Proseminar Übung			
Prüfungsform	Modulabschließende Prüfung			
Workload in Stunden	Insgesamt	300		
	Davon für A Lehrveranstaltungen	Vorlesung	Proseminar	Übung
	Aa Präsenzstunden	30	30	30
	Ab Vor- und Nachbereitung, modulbegleitende Prüfungen	30	90	30
	B Selbstgestaltete Arbeit	60 (freie Lektüre)		
Modulprüfung Variante II	Modulbegleitende (kumulative) Prüfung bestehend aus	Vorlesung: Teilnahme Proseminar: Hausarbeit (20.000-25.000 Zeichen) Übung: mündliche Präsentation <u>Wiederholungsprüfung</u> Bei nicht bestandener Hausarbeit besteht die Wiederholungsprüfung in einer Überarbeitung der Hausarbeit innerhalb von vier Wochen (Termine nach Maßgabe des Prüfungsausschusses).		
	Die Modulabschlussnote	besteht zu 100 % aus der schriftlichen Hausarbeit.		
Credit-Points	10			
Angebotsrhythmus, Dauer in Semestern	Jedes Semester, 1 oder 2 Semester			
Unterrichtssprache	Deutsch			
Aufnahmekapazität der einzelnen Lehrveranstaltungen	Vorlesung: unbegrenzt Übung: 60			

Modulberatung u. vorausgesetzte **Literatur**: s. Semesteraushang **Termin** s. Vorlesungsverzeichnis

GuK BA Anlage 2 - Module - 1. Geschichte In der Fassung des 2a.Beschlusses vom 15.07.2009 (Deregulierungsfassung)		7.35.04 Nr. 1	S. 7
--	--	----------------------	-------------

04-Geschichte-BA-05c	Orientierungsmodul - Neuere Geschichte	Für 3.-4. Sem.	10 CP	
Modulbezeichnung	Orientierungsmodul – Neuere Geschichte			
Modulcode	04-Geschichte-BA-05c			
FB / Fach / Institut	FB 04 / Geschichte / Historisches Institut			
Verwendet in Studiengängen / Semestern ...	BA-Studiengang Geschichts- und Kulturwissenschaften/ HF 3-4			
Modulverantwortliche/r	Professur für Geschichte der Frühen Neuzeit sowie Professur für Neuere Geschichte			
Teilnahmevoraussetzungen	Grundlagenmodul Neuere Geschichte			
Kompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> • Einübung der im Grundlagenmodul erworbenen Kenntnisse • Orientierung in zentralen Themen, Problemen und Ergebnissen der Neuen Geschichte • Fähigkeit zur selbständigen Schwerpunktbildung • Beschreibung zentraler Themen und Grundfragen der Epoche • Reflexion und Bewertung verschiedener Forschungsansätze • Vertrautheit mit methodischen Grundproblemen und Vorgehensweisen der historischen Teildisziplin 			
Modulinhalte	<p>Die Vorlesung führt anhand eines Überblicks über eine Teilepoche bzw. ein abgegrenztes Thema aus Politik, Kultur, Wirtschaft und Gesellschaft in die Neuere Geschichte ein.</p> <p>Das Proseminar und die Übung dienen der exemplarischen Einübung und Anwendung ausgewählter Kompetenzen.</p>			
Lehrveranstaltungsform (en)	Vorlesung Proseminar Übung			
Prüfungsform	Modulabschließende Prüfung			
Workload in Stunden	Insgesamt	300		
	Davon für A Lehrveranstaltungen	Vorlesung	Proseminar	Übung
	Aa Präsenzstunden	30	30	30
	Ab Vor- und Nachbereitung, modulbegleitende Prüfungen	30	90	30
	B Selbstgestaltete Arbeit	60 (freie Lektüre)		
Modulprüfung Variante II	Modulbegleitende (kumulative) Prüfung bestehend aus	Vorlesung: Teilnahme Proseminar: Hausarbeit (20.000-25.000 Zeichen) Übung: mündliche Präsentation <u>Wiederholungsprüfung</u> Bei nicht bestandener Hausarbeit besteht die Wiederholungsprüfung in einer Überarbeitung der Hausarbeit innerhalb von vier Wochen (Termine nach Maßgabe des Prüfungsausschusses).		
	Die Modulabschlussnote	besteht zu 100 % aus der schriftlichen Hausarbeit.		
Credit-Points	10			
Angebotsrhythmus, Dauer in Semestern	Jedes Semester, 1 oder 2 Semester			
Unterrichtssprache	Deutsch			
Aufnahmekapazität der einzelnen Lehrveranstaltungen	Vorlesung: unbegrenzt Übung: 60			

Modulberatung u. vorausgesetzte **Literatur**: s. Semesteraushang **Termin** s. Vorlesungsverzeichnis

GuK BA Anlage 2 - Module - 1. Geschichte In der Fassung des 2a.Beschlusses vom 15.07.2009 (Deregulierungsfassung)		7.35.04 Nr. 1	S. 8
--	--	----------------------	-------------

04-Geschichte-BA-05d	Orientierungsmodul – Osteuropäische Geschichte	Für 3.-4. Sem.	10 CP	
Modulbezeichnung	Orientierungsmodul – Osteuropäische Geschichte			
Modulcode	04-Geschichte-BA-05d			
FB / Fach / Institut	FB 04 / Geschichte / Historisches Institut			
Verwendet in Studiengängen / Semestern ...	BA-Studiengang Geschichts- und Kulturwissenschaften/ HF 3-4			
Modulverantwortliche/r	Professur für Ostmitteleuropäische Geschichte sowie Professur für Osteuropäische Geschichte			
Teilnahmevoraussetzungen	Grundlagenmodul Neuere Geschichte			
Kompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> • Einübung der im Grundlagenmodul erworbenen Kenntnisse • Orientierung in zentralen Themen, Problemen und Ergebnissen der Osteuropäischen Geschichte • Fähigkeit zur selbständigen Schwerpunktbildung • Beschreibung zentraler Themen und Grundfragen der Epoche • Reflexion und Bewertung verschiedener Forschungsansätze • Vertrautheit mit methodischen Grundproblemen und Vorgehensweisen der historischen Teildisziplin 			
Modulinhalte	<p>Die Vorlesung führt anhand eines Überblicks über eine Teilepoche bzw. ein abgegrenztes Thema aus Politik, Kultur, Wirtschaft und Gesellschaft in die Osteuropäische Geschichte ein.</p> <p>Das Proseminar und die Übung dienen der exemplarischen Einübung und Anwendung ausgewählter Kompetenzen.</p>			
Lehrveranstaltungsform (en)	Vorlesung Proseminar Übung			
Prüfungsform	Modulabschließende Prüfung			
Workload in Stunden	Insgesamt	300		
	Davon für A Lehrveranstaltungen	Vorlesung	Proseminar	Übung
	Aa Präsenzstunden	30	30	30
	Ab Vor- und Nachbereitung, modulbegleitende Prüfungen	30	90	30
	B Selbstgestaltete Arbeit	60 (freie Lektüre)		
Modulprüfung Variante II	Modulbegleitende (kumulative) Prüfung bestehend aus	Vorlesung: Teilnahme Proseminar: Hausarbeit (20.000-25.000 Zeichen) Übung: mündliche Präsentation <u>Wiederholungsprüfung</u> Bei nicht bestandener Hausarbeit besteht die Wiederholungsprüfung in einer Überarbeitung der Hausarbeit innerhalb von vier Wochen (Termine nach Maßgabe des Prüfungsausschusses).		
	Die Modulabschlussnote	besteht zu 100 % aus der schriftlichen Hausarbeit.		
Credit-Points	10			
Angebotsrhythmus, Dauer in Semestern	Jedes Semester, 1 oder 2 Semester			
Unterrichtssprache	Deutsch			
Aufnahmekapazität der einzelnen Lehrveranstaltungen	Vorlesung: unbegrenzt Übung: 60			

Modulberatung u. vorausgesetzte **Literatur:** s. Semesteraushang **Termin** s. Vorlesungsverzeichnis

GuK BA Anlage 2 - Module - 1. Geschichte In der Fassung des 2a.Beschlusses vom 15.07.2009 (Deregulierungsfassung)		7.35.04 Nr. 1	S. 9
--	--	----------------------	-------------

04-Geschichte-BA-06a	Vertiefungsmodul Alte Geschichte	Für 4.- 6. Sem.	10 CP
Modulbezeichnung	Vertiefungsmodul Alte Geschichte		
Modulcode	04-Geschichte-BA-06a		
FB / Fach / Institut	FB 04 / Geschichte / Historisches Institut		
Verwendet in Studiengängen / Semestern ...	BA-Studiengang Geschichts- und Kulturwissenschaften/ HF, 1.NF 4-6		
Modulverantwortliche/r	Professur für Alte Geschichte		
Teilnahmevoraussetzungen	Basismodul, alle Grundlagenmodule		
Kompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> • Vertiefung und selbständige Anwendung der im Grundlagenmodul erworbenen Kenntnisse • Vertiefende Orientierung in zentralen Themen, Problemen und Ergebnissen sowie der Epoche der Alten Geschichte • Beschreibung und Erörterung zentraler Themen und Grundfragen der jeweiligen Epoche • Reflexion und Bewertung verschiedene Forschungsansätze • Selbständige Erarbeitung komplexer Fragestellungen und Themenfelder der Epoche und methodisch und fachlich angemessene Präsentation • Vertrautheit mit methodischen Grundproblemen und Vorgehensweisen der Geschichtswissenschaft 		
Modulinhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Die Vorlesung vermittelt Kenntnisse über einen größeren Zeitraum oder ein größeres Sachgebiet der jeweiligen Epoche, wobei insbesondere methodische Fragen neuerer Forschungsansätze erörtert werden. Die Vorlesung leitet die Studierenden zudem zur Vertiefung des Wissens durch eigenständige Lektüre an. • Das Hauptseminar erörtert spezielle Fragen und komplexe Themen mit Bezug auf den aktuellen Forschungsstand. • Zur Einübung und Festigung des Umgangs mit komplexeren Fragen historischer Forschung dienen eigenständige Beiträge und Übungen zu Quellen und Literatur. 		
Lehrveranstaltungsform (en)	Vorlesung Hauptseminar		
Prüfungsform	Modulabschlussende Prüfung		
Workload in Stunden	Insgesamt	300	
	Davon für A Lehrveranstaltungen	Vorlesung	Hauptseminar
	Aa Präsenzstunden	30	30
	Ab Vor- und Nachbereitung, modulbegleitende Prüfungen	60	60
	B Selbstgestaltete Arbeit	30 (freie Lektüre)	
C Modulabschlussprüfung	90		
Modulprüfung Variante II	Modulabschlussende Prüfung bestehend aus	Prüfungsvoraussetzung: Teilnahmenachweis der Vorlesung, Präsentation im Hauptseminar Prüfungsleistung: Schriftliche Hausarbeit im Hauptseminar (30.000-35.000 Zeichen) <u>Wiederholungsprüfung</u> Bei nicht bestandener Hausarbeit besteht die Wiederholungsprüfung in einer Überarbeitung der Hausarbeit innerhalb von vier Wochen (Termine nach Maßgabe des Prüfungsausschusses).	
	Die Modulabschlussnote	besteht zur 100 % aus der schriftlichen Hausarbeit.	
Credit-Points	10		
Angebotsrhythmus, Dauer in Semestern	Jedes Semester, 1 oder 2 Semester		
Unterrichtssprache	Deutsch		
Aufnahmekapazität der einzelnen Lehrveranstaltungen	Vorlesung: unbegrenzt Hauptseminar: 30		

Modulberatung u. vorausgesetzte **Literatur**: s. Semesteraushang **Termin** s. Vorlesungsverzeichnis

GuK BA Anlage 2 - Module - 1. Geschichte In der Fassung des 2a.Beschlusses vom 15.07.2009 (Deregulierungsfassung)		7.35.04 Nr. 1	S. 10
--	--	----------------------	--------------

04-Geschichte-BA-06b	Vertiefungsmodul Mittelalterliche Geschichte	Für 4.- 6. Sem.	10 CP
Modulbezeichnung	Vertiefungsmodul Mittelalterliche Geschichte		
Modulcode	04-Geschichte-BA-06b		
FB / Fach / Institut	FB 04 / Geschichte / Historisches Institut		
Verwendet in Studiengängen / Semestern ...	BA-Studiengang Geschichts- und Kulturwissenschaften/ HF, 1.NF 4-6		
Modulverantwortliche/r	Professur für Mittelalterliche Geschichte sowie Professur für Landesgeschichte		
Teilnahmevoraussetzungen	Basismodul, alle Grundlagenmodule		
Kompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> • Vertiefung und selbständige Anwendung der im Grundlagenmodul erworbenen Kenntnisse • Vertiefende Orientierung in zentralen Themen, Problemen und Ergebnissen sowie der Epoche der mittelalterlichen Geschichte • Beschreibung und Erörterung zentraler Themen und Grundfragen der jeweiligen Epoche • Reflexion und Bewertung verschiedene Forschungsansätze • Selbständige Erarbeitung komplexer Fragestellungen und Themenfelder der Epoche und methodisch und fachlich angemessene Präsentation • Vertrautheit mit methodischen Grundproblemen und Vorgehensweisen der Geschichtswissenschaft 		
Modulinhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Die Vorlesung vermittelt Kenntnisse über einen größeren Zeitraum oder ein größeres Sachgebiet der jeweiligen Epoche, wobei insbesondere methodische Fragen neuerer Forschungsansätze erörtert werden. Die Vorlesung leitet die Studierenden zudem zur Vertiefung des Wissens durch eigenständige Lektüre an. • Das Hauptseminar erörtert spezielle Fragen und komplexe Themen mit Bezug auf den aktuellen Forschungsstand. • Zur Einübung und Festigung des Umgangs mit komplexeren Fragen historischer Forschung dienen eigenständige Beiträge und Übungen zu Quellen und Literatur. 		
Lehrveranstaltungsform (en)	Vorlesung Hauptseminar		
Prüfungsform	Modulabschließende Prüfung		
Workload in Stunden	Insgesamt	300	
	Davon für A Lehrveranstaltungen	Vorlesung	Hauptseminar
	Aa Präsenzstunden	30	30
	Ab Vor- und Nachbereitung, modulbegleitende Prüfungen	60	60
	B Selbstgestaltete Arbeit	30 (freie Lektüre)	
C Modulabschlussprüfung	90		
Modulprüfung Variante II	Modulabschließende Prüfung bestehend aus	Prüfungsvoraussetzung: Teilnahmenachweis der Vorlesung, Präsentation im Hauptseminar Prüfungsleistung: Schriftliche Hausarbeit im Hauptseminar (in Abhängigkeit von der Themenstellung mit Bearbeitung einer Quelle in der Originalsprache (30.000-35.000 Zeichen)) <u>Wiederholungsprüfung</u> Bei nicht bestandener Hausarbeit besteht die Wiederholungsprüfung in einer Überarbeitung der Hausarbeit innerhalb von vier Wochen (Termine nach Maßgabe des Prüfungsausschusses).	
	Die Modulabschlussnote	besteht zur 100 % aus der schriftlichen Hausarbeit.	
Credit-Points	10		
Angebotsrhythmus, Dauer in Semestern	Jedes Semester, 1 oder 2 Semester		
Unterrichtssprache	Deutsch		
Aufnahmekapazität der einzelnen Lehrveranstaltungen	Vorlesung: unbegrenzt Hauptseminar: 30		

Modulberatung u. vorausgesetzte **Literatur:** s. Semesteraushang **Termin** s. Vorlesungsverzeichnis

GuK BA Anlage 2 - Module - 1. Geschichte In der Fassung des 2a.Beschlusses vom 15.07.2009 (Deregulierungsfassung)		7.35.04 Nr. 1	S. 11
--	--	----------------------	--------------

04-Geschichte-BA-07	Vertiefungsmodul Neuere Geschichte	Für 4.-6. Sem.	10 CP
Modulbezeichnung	Vertiefungsmodul Neuere Geschichte		
Modulcode	04-Geschichte-BA-07		
FB / Fach / Institut	FB 04 / Geschichte / Historisches Institut		
Verwendet in Studiengängen / Semestern ...	BA-Studiengang Geschichts- und Kulturwissenschaften/HF, 1.NF 4-6		
Modulverantwortliche/r	Professur für Geschichte der Frühen Neuzeit sowie Professur für Neuere Geschichte		
Teilnahmevoraussetzungen	Basismodul,3 Grundlagenmodule		
Kompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> • Vertiefung und selbständige Anwendung der im Grundlagenmodul erworbenen Kenntnisse • Vertiefende Orientierung in zentralen Themen, Problemen und Ergebnissen sowie der Epochen der Alten Geschichte bzw. der mittelalterlichen Geschichte • Beschreibung und Erörterung zentraler Themen und Grundfragen der jeweiligen Epoche • Reflexion und Bewertung verschiedene Forschungsansätze • Selbständige Erarbeitung komplexer Fragestellungen und Themenfelder der Epoche und methodisch und fachlich angemessene Präsentation • Vertrautheit mit methodischen Grundproblemen und Vorgehensweisen der Geschichtswissenschaft 		
Modulinhalte	<p>Die Vorlesung vermittelt Kenntnisse über einen größeren Zeitraum oder ein größeres Sachgebiet der jeweiligen Epoche, wobei insbesondere methodische Fragen neuerer Forschungsansätze erörtert werden. Die Vorlesung leitet die Studierenden zudem zur Vertiefung des Wissens durch eigenständige Lektüre an.</p> <p>Das Hauptseminar erörtert spezielle Fragen und komplexe Themen mit Bezug auf den aktuellen Forschungsstand.</p> <p>Zur Einübung und Festigung des Umgangs mit komplexeren Fragen historischer Forschung dienen eigenständige Beiträge und Übungen zu Quellen und Literatur.</p>		
Lehrveranstaltungsform (en)	Vorlesung Hauptseminar		
Prüfungsform	Modulabschlussende Prüfung		
Workload in Stunden	Insgesamt	300	
	Davon für A Lehrveranstaltungen	Vorlesung	Hauptseminar
	Aa Präsenzstunden	30	30
	Ab Vor- und Nachbereitung, modulbegleitende Prüfungen	60	60
	B Selbstgestaltete Arbeit	30 (freie Lektüre)	
	C Modulabschlussprüfung	90	
Modulprüfung Variante II	Modulabschlussende Prüfung bestehend aus	Prüfungsvoraussetzung: Teilnahmenachweis der Vorlesung, Präsentation im Hauptseminar Prüfungsleistung: Schriftliche Hausarbeit im Hauptseminar (30.000-35.000 Zeichen) <u>Wiederholungsprüfung</u> Bei nicht bestandener Hausarbeit besteht die Wiederholungsprüfung in einer Überarbeitung der Hausarbeit innerhalb von vier Wochen (Termine nach Maßgabe des Prüfungsausschusses).	
	Die Modulabschlussnote	besteht zu 100 % aus der schriftlichen Hausarbeit.	
Credit-Points	10		
Angebotsrhythmus, Dauer in Semestern	Jedes Semester, 1 oder 2 Semester		
Unterrichtssprache	Deutsch		
Aufnahmekapazität der einzelnen Lehrveranstaltungen	Vorlesung: unbegrenzt Hauptseminar: 30		

Modulberatung u. vorausgesetzte **Literatur:** s. Semesteraushang **Termin** s. Vorlesungsverzeichnis

GuK BA Anlage 2 - Module - 1. Geschichte In der Fassung des 2a.Beschlusses vom 15.07.2009 (Deregulierungsfassung)		7.35.04 Nr. 1	S. 12
--	--	----------------------	-------

04-Geschichte-BA-08	Systematisches/Epochenübergreifendes Modul		Für 4.- 6. Sem.	10 CP
Modulbezeichnung	Systematisches/Epochenübergreifendes Modul			
Modulcode	04-Geschichte-BA- 08			
FB / Fach / Institut	FB 04 / Geschichte / Historisches Institut			
Verwendet in Studiengängen / Semestern ...	BA-Studiengang Geschichts- und Kulturwissenschaften/ HF 4-6			
Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Christine Reinle, Professur für Deutsche Landesgeschichte, Prof. Dr. Winfried Speitkamp, Professur für Neuere Geschichte I			
Teilnahmevoraussetzungen	Basismodul, 3 Grundlagenmodule			
Kompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> • Fähigkeit zur Beschreibung und Erörterung epochenübergreifender und oder an systematischen Fragestellungen orientierter Themen • Fähigkeit zu Reflexion, Vergleich und Bewertung verschiedener Forschungsansätze • Selbständige Erarbeitung komplexer Fragestellungen und Themenfelder der Epoche und deren angemessene Präsentation im Rahmen einer literatur- und quellengestützten Argumentation 			
Modulinhalte	Die Hauptseminare thematisieren geschichtswissenschaftliche Themen epochenübergreifend und/oder unter Berücksichtigung systematischer Fragestellungen und Forschungsansätze (z.B. Verfassungs-, Kultur-, Sozial-Mentalitäts-, Geschlechtergeschichte, Historische Anthropologie, Erinnerungskulturen, außereuropäische Geschichte, etc.).			
Lehrveranstaltungsform (en)	2 Hauptseminare			
Prüfungsform	Modulabschließende Prüfung			
Workload in Stunden	Insgesamt	300		
	Davon für A Lehrveranstaltungen	Hauptseminar	Hauptseminar	
	Aa Präsenzstunden	30	30	
	Ab Vor- und Nachbereitung, modulbegleitende Prüfungen	60	60	
	B Selbstgestaltete Arbeit	30 (freie Lektüre)		
	C Modulabschlussprüfung	90		
Modulprüfung	Modulabschließende Prüfung bestehend aus	Prüfungsvoraussetzung: Präsentation in beiden Seminaren. Prüfungsleistung: Schriftliche Hausarbeit in einem Hauptseminar (30.000-35.000 Zeichen) Wurde die Hausarbeit mit einer Note schlechter als 4,0 bewertet, ist als <u>Wiederholungsprüfung</u> eine Überarbeitung innerhalb von vier Wochen notwendig.		
	Die Modulabschlussnote	besteht zu 100 % aus der schriftlichen Hausarbeit.		
Credit-Points	10			
Angebotsrhythmus, Dauer in Semestern	jedes Semester, 1-2			
Unterrichtssprache	Deutsch			
Aufnahmekapazität der einzelnen Lehrveranstaltungen	Hauptseminar: 30			

Modulberatung u. vorausgesetzte **Literatur**: s. Semesteraushang **Termin** s. Vorlesungsverzeichnis

GuK BA Anlage 2 - Module - 1. Geschichte In der Fassung des 2a.Beschlusses vom 15.07.2009 (Deregulierungsfassung)		7.35.04 Nr. 1	S. 13
--	--	----------------------	--------------

04-Geschichte-BA-WP-08a	Vertiefungsmodul Alte Geschichte (WP)	Für 4.- 6. Sem.	10 CP
Modulbezeichnung	Vertiefungsmodul Alte Geschichte		
Modulcode	04-Geschichte-BA-WP-08a		
FB / Fach / Institut	FB 04 / Geschichte / Historisches Institut		
Verwendet in Studiengängen / Semestern ...	BA-Studiengang Geschichts- und Kulturwissenschaften/ HF, 1.NF 4-6		
Modulverantwortliche/r	Professur für Alte Geschichte		
Teilnahmevoraussetzungen	Basismodul, alle Grundlagenmodule		
Kompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> • Vertiefung und selbständige Anwendung der im Grundlagenmodul erworbenen Kenntnisse • Vertiefende Orientierung in zentralen Themen, Problemen und Ergebnissen sowie der Epoche der Alten Geschichte • Beschreibung und Erörterung zentraler Themen und Grundfragen der jeweiligen Epoche • Reflexion und Bewertung verschiedene Forschungsansätze • Selbständige Erarbeitung komplexer Fragestellungen und Themenfelder der Epoche und methodisch und fachlich angemessene Präsentation • Vertrautheit mit methodischen Grundproblemen und Vorgehensweisen der Geschichtswissenschaft 		
Modulinhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Die Vorlesung vermittelt Kenntnisse über einen größeren Zeitraum oder ein größeres Sachgebiet der jeweiligen Epoche, wobei insbesondere methodische Fragen neuerer Forschungsansätze erörtert werden. Die Vorlesung leitet die Studierenden zudem zur Vertiefung des Wissens durch eigenständige Lektüre an. • Das Hauptseminar erörtert spezielle Fragen und komplexe Themen mit Bezug auf den aktuellen Forschungsstand. • Zur Einübung und Festigung des Umgangs mit komplexeren Fragen historischer Forschung dienen eigenständige Beiträge und Übungen zu Quellen und Literatur. 		
Lehrveranstaltungsform (en)	Vorlesung Hauptseminar		
Prüfungsform	Modulabschlussende Prüfung		
Workload in Stunden	Insgesamt	300	
	Davon für A Lehrveranstaltungen	Vorlesung	Hauptseminar
	Aa Präsenzstunden	30	30
	Ab Vor- und Nachbereitung, modulbegleitende Prüfungen	60	60
	B Selbstgestaltete Arbeit	30 (freie Lektüre)	
C Modulabschlussprüfung	90		
Modulprüfung Variante II	Modulabschlussende Prüfung bestehend aus	Prüfungsvoraussetzung: Teilnahmenachweis der Vorlesung, Präsentation im Hauptseminar Prüfungsleistung: Schriftliche Hausarbeit im Hauptseminar (30.000-35.000 Zeichen) <u>Wiederholungsprüfung</u> Bei nicht bestandener Hausarbeit besteht die Wiederholungsprüfung in einer Überarbeitung der Hausarbeit innerhalb von vier Wochen (Termine nach Maßgabe des Prüfungsausschusses).	
	Die Modulabschlussnote	besteht zur 100 % aus der schriftlichen Hausarbeit.	
Credit-Points	10		
Angebotsrhythmus, Dauer in Semestern	Jedes Semester, 1 oder 2 Semester		
Unterrichtssprache	Deutsch		
Aufnahmekapazität der einzelnen Lehrveranstaltungen	Vorlesung: unbegrenzt Hauptseminar: 30		

Modulberatung u. vorausgesetzte **Literatur**: s. Semesteraushang **Termin** s. Vorlesungsverzeichnis

GuK BA Anlage 2 - Module - 1. Geschichte In der Fassung des 2a.Beschlusses vom 15.07.2009 (Deregulierungsfassung)		7.35.04 Nr. 1	S. 14
--	--	----------------------	--------------

04-Geschichte-BA-WP-08b	Vertiefungsmodul Mittelalterliche Geschichte (WP)	Für 4.- 6. Sem.	10 CP
Modulbezeichnung	Vertiefungsmodul Mittelalterliche Geschichte		
Modulcode	04-Geschichte-BA-WP-08b		
FB / Fach / Institut	FB 04 / Geschichte / Historisches Institut		
Verwendet in Studiengängen / Semestern ...	BA-Studiengang Geschichts- und Kulturwissenschaften/ HF, 1.NF 4-6		
Modulverantwortliche/r	Professur für Mittelalterliche Geschichte sowie Professur für Landesgeschichte		
Teilnahmevoraussetzungen	Basismodul, alle Grundlagenmodule		
Kompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> • Vertiefung und selbständige Anwendung der im Grundlagenmodul erworbenen Kenntnisse • Vertiefende Orientierung in zentralen Themen, Problemen und Ergebnissen sowie der Epoche der mittelalterlichen Geschichte • Beschreibung und Erörterung zentraler Themen und Grundfragen der jeweiligen Epoche • Reflexion und Bewertung verschiedene Forschungsansätze • Selbständige Erarbeitung komplexer Fragestellungen und Themenfelder der Epoche und methodisch und fachlich angemessene Präsentation • Vertrautheit mit methodischen Grundproblemen und Vorgehensweisen der Geschichtswissenschaft 		
Modulinhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Die Vorlesung vermittelt Kenntnisse über einen größeren Zeitraum oder ein größeres Sachgebiet der jeweiligen Epoche, wobei insbesondere methodische Fragen neuerer Forschungsansätze erörtert werden. Die Vorlesung leitet die Studierenden zudem zur Vertiefung des Wissens durch eigenständige Lektüre an. • Das Hauptseminar erörtert spezielle Fragen und komplexe Themen mit Bezug auf den aktuellen Forschungsstand. • Zur Einübung und Festigung des Umgangs mit komplexeren Fragen historischer Forschung dienen eigenständige Beiträge und Übungen zu Quellen und Literatur. 		
Lehrveranstaltungsform (en)	Vorlesung Hauptseminar		
Prüfungsform	Modulabschließende Prüfung		
Workload in Stunden	Insgesamt	300	
	Davon für A Lehrveranstaltungen	Vorlesung	Hauptseminar
	Aa Präsenzstunden	30	30
	Ab Vor- und Nachbereitung, modulbegleitende Prüfungen	60	60
	B Selbstgestaltete Arbeit	30 (freie Lektüre)	
C Modulabschlussprüfung	90		
Modulprüfung Variante II	Modulabschließende Prüfung bestehend aus	Prüfungsvoraussetzung: Teilnahmenachweis der Vorlesung, Präsentation im Hauptseminar Prüfungsleistung: Schriftliche Hausarbeit im Hauptseminar (in Abhängigkeit von der Themenstellung mit Bearbeitung einer Quelle in der Originalsprache (30.000-35.000 Zeichen) <u>Wiederholungsprüfung</u> Bei nicht bestandener Hausarbeit besteht die Wiederholungsprüfung in einer Überarbeitung der Hausarbeit innerhalb von vier Wochen (Termine nach Maßgabe des Prüfungsausschusses).	
	Die Modulabschlussnote	besteht zur 100 % aus der schriftlichen Hausarbeit.	
Credit-Points	10		
Angebotsrhythmus, Dauer in Semestern	Jedes Semester, 1 oder 2 Semester		
Unterrichtssprache	Deutsch		
Aufnahmekapazität der einzelnen Lehrveranstaltungen	Vorlesung: unbegrenzt Hauptseminar: 30		

Modulberatung u. vorausgesetzte **Literatur**: s. Semesteraushang **Termin** s. Vorlesungsverzeichnis

GuK BA Anlage 2 - Module - 1. Geschichte In der Fassung des 2a.Beschlusses vom 15.07.2009 (Deregulierungsfassung)		7.35.04 Nr. 1	S. 15
--	--	----------------------	--------------

04-Geschichte-BA-WP-08c	Vertiefungsmodul Neuere Geschichte (WP)	Für 4.-6. Sem.	10 CP
Modulbezeichnung	Vertiefungsmodul Neuere Geschichte		
Modulcode	04-Geschichte-BA-WP-08c		
FB / Fach / Institut	FB 04 / Geschichte / Historisches Institut		
Verwendet in Studiengängen / Semestern ...	BA-Studiengang Geschichts- und Kulturwissenschaften/HF, 1.NF 4-6		
Modulverantwortliche/r	Professur für Geschichte der Frühen Neuzeit sowie Professur für Neuere Geschichte		
Teilnahmevoraussetzungen	Basismodul,3 Grundlagenmodule		
Kompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> • Vertiefung und selbständige Anwendung der im Grundlagenmodul erworbenen Kenntnisse • Vertiefende Orientierung in zentralen Themen, Problemen und Ergebnissen sowie der Epochen der Alten Geschichte bzw. der mittelalterlichen Geschichte • Beschreibung und Erörterung zentraler Themen und Grundfragen der jeweiligen Epoche • Reflexion und Bewertung verschiedene Forschungsansätze • Selbständige Erarbeitung komplexer Fragestellungen und Themenfelder der Epoche und methodisch und fachlich angemessene Präsentation • Vertrautheit mit methodischen Grundproblemen und Vorgehensweisen der Geschichtswissenschaft 		
Modulinhalte	<p>Die Vorlesung vermittelt Kenntnisse über einen größeren Zeitraum oder ein größeres Sachgebiet der jeweiligen Epoche, wobei insbesondere methodische Fragen neuerer Forschungsansätze erörtert werden. Die Vorlesung leitet die Studierenden zudem zur Vertiefung des Wissens durch eigenständige Lektüre an.</p> <p>Das Hauptseminar erörtert spezielle Fragen und komplexe Themen mit Bezug auf den aktuellen Forschungsstand.</p> <p>Zur Einübung und Festigung des Umgangs mit komplexeren Fragen historischer Forschung dienen eigenständige Beiträge und Übungen zu Quellen und Literatur.</p>		
Lehrveranstaltungsform (en)	Vorlesung Hauptseminar		
Prüfungsform	Modulabschlussende Prüfung		
Workload in Stunden	Insgesamt	300	
	Davon für A Lehrveranstaltungen	Vorlesung	Hauptseminar
	Aa Präsenzstunden	30	30
	Ab Vor- und Nachbereitung, modulbegleitende Prüfungen	60	60
	B Selbstgestaltete Arbeit	30 (freie Lektüre)	
	C Modulabschlussprüfung	90	
Modulprüfung Variante II	Modulabschlussende Prüfung bestehend aus	Prüfungsvoraussetzung: Teilnahmenachweis der Vorlesung, Präsentation im Hauptseminar Prüfungsleistung: Schriftliche Hausarbeit im Hauptseminar (30.000-35.000 Zeichen) <u>Wiederholungsprüfung</u> Bei nicht bestandener Hausarbeit besteht die Wiederholungsprüfung in einer Überarbeitung der Hausarbeit innerhalb von vier Wochen (Termine nach Maßgabe des Prüfungsausschusses).	
	Die Modulabschlussnote	besteht zu 100 % aus der schriftlichen Hausarbeit.	
Credit-Points	10		
Angebotsrhythmus, Dauer in Semestern	Jedes Semester, 1 oder 2 Semester		
Unterrichtssprache	Deutsch		
Aufnahmekapazität der einzelnen Lehrveranstaltungen	Vorlesung: unbegrenzt Hauptseminar: 30		

Modulberatung u. vorausgesetzte **Literatur:** s. Semesteraushang **Termin** s. Vorlesungsverzeichnis

GuK BA Anlage 2 - Module - 1. Geschichte In der Fassung des 2a.Beschlusses vom 15.07.2009 (Deregulierungsfassung)		7.35.04 Nr. 1	S. 16
--	--	----------------------	-------

04-Geschichte-BA-09	Exkursion	Für 2-5. Sem.	3 CP
Modulbezeichnung	Exkursion		
Modulcode	04-Geschichte-BA-09		
FB / Fach / Institut	FB 04 / Geschichte / Historisches Institut		
Verwendet in Studiengängen / Semestern ...	BA-Studiengang Geschichts- und Kulturwissenschaften/ HF, NF 2-5		
Modulverantwortliche/r	Professur für Zeitgeschichte		
Teilnahmevoraussetzungen	Basismodul		
Kompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> • Vertiefte Kenntnisse von Landschaftslandschaften • Erkennen und Bewerten von Erinnerungsorten • Erkennen und Bewerten von historischen Denkmälern 		
Modulinhalte	Präsentation historischer Objekte; Veranschaulichung historischer Überlieferung und historischer Sachverhalte; Selbständige Einordnung historischer Befunde		
Lehrveranstaltungsform (en)	Exkursion		
Prüfungsform	Modulabschlussprüfung		
Workload in Stunden	Insgesamt	90	
	Davon für A Lehrveranstaltungen	Exkursion (mit vorbereit. Blockseminar)	
	Aa Präsenzstunden	30	
	Ab Vor- und Nachbereitung, modulbegleitende Prüfungen	30	
	B Selbstgestaltete Arbeit		
Modulprüfung	C Modulabschlussprüfung	30	
	Modulabschlussprüfung bestehend aus	Prüfungsleistung: Präsentation <u>Wiederholungsprüfung:</u> schriftliche Ausarbeitung der Präsentation in Absprache mit dem Exkursionsleiter	
	Die Modulabschlussnote	besteht zu 100% aus der Note der Präsentation.	
Credit-Points	3		
Angebotsrhythmus, Dauer in Semestern	Jedes Semester , Dauer 1		
Unterrichtssprache	Deutsch		
Aufnahmekapazität der einzelnen Lehrveranstaltungen	Nach Ankündigung		

Modulberatung u. vorausgesetzte **Literatur:** s. Semesteraushang **Termin** s. Vorlesungsverzeichnis

GuK BA Anlage 2 - Module - 1. Geschichte In der Fassung des 2a.Beschlusses vom 15.07.2009 (Deregulierungsfassung)		7.35.04 Nr. 1	S. 17
--	--	----------------------	--------------

04-Geschichte-BA-10a	Praktikum (8 Wochen)	Für 2-5. Sem.	12 CP
Modulbezeichnung	Praktikum		
Modulcode	04-Geschichte-BA-10a		
FB / Fach / Institut	FB 04 / Geschichte / Historisches Institut		
Verwendet in Studiengängen / Semestern ...	BA-Studiengang Geschichts- und Kulturwissenschaften/ 1.HF 2-5		
Modulverantwortliche/r	Wahlamt: Praktikumsbeauftragte(r)		
Teilnahmevoraussetzungen	Basismodul		
Kompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> • Selbständige Orientierung in außeruniversitären Berufsfeldern • Anwendung historischer Fachkenntnisse in Berufsfeldern außerhalb der Universität • Praxisorientierte Fähigkeiten 		
Modulinhalte	Tätigkeit in einem außeruniversitären Berufsfeld mit historischem Bezug. Näheres siehe Praktikumsordnung.		
Lehrveranstaltungsform (en)	Praktikum, Vorbereitungsübung, Nachbereitungsübung		
Prüfungsform	Modulabschließende Prüfung; Näheres siehe Praktikumsordnung		
Workload in Stunden	Insgesamt	360	
	Davon für A Lehrveranstaltungen	Praktikum	Vorbereitung (Übung)
	Aa Präsenzstunden	320	5
	Ab Vor- und Nachbereitung, modulbegleitende Prüfungen		15
	B Selbstgestaltete Arbeit		15
Modulprüfung	Modulbegleitende (kumulative) Prüfung bestehend aus	Prüfungsleistung: Bewertung Praktikumsbericht (8.000-10.000 Zeichen) Wiederholungsprüfung : Überarbeitung des nicht bestandenen Praktikumsberichts innerhalb von vier Wochen	
	Die Modulabschlussnote	besteht zu 100% aus der Note des Praktikumsberichts.	
Credit-Points	12		
Angebotsrhythmus, Dauer in Semestern	Jedes Semester, 1		
Unterrichtssprache	Deutsch		
Aufnahmekapazität der einzelnen Lehrveranstaltungen	Übung Vorbereitung: unbegrenzt Übung Nachbereitung: unbegrenzt		

Modulberatung u. vorausgesetzte **Literatur:** s. Semesteraushang **Termin** s. Vorlesungsverzeichnis

GuK BA Anlage 2 - Module - 1. Geschichte In der Fassung des 2a.Beschlusses vom 15.07.2009 (Deregulierungsfassung)		7.35.04 Nr. 1	S. 18
--	--	----------------------	--------------

04-Geschichte-BA-10b	Praktikum (6 Wochen)	Für 2-5. Sem.	9 CP
Modulbezeichnung	Praktikum		
Modulcode	04-Geschichte-BA-10b		
FB / Fach / Institut	FB 04 / Geschichte / Historisches Institut		
Verwendet in Studiengängen / Semestern ...	BA-Studiengang Geschichts- und Kulturwissenschaften/ 1.HF 2-5		
Modulverantwortliche/r	Wahlamt: Praktikumsbeauftragte(r)		
Teilnahmevoraussetzungen	Basismodul		
Kompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> • Selbständige Orientierung in außeruniversitären Berufsfeldern • Anwendung historischer Fachkenntnisse in Berufsfeldern außerhalb der Universität • Praxisorientierte Fähigkeiten 		
Modulinhalte	Tätigkeit in einem außeruniversitären Berufsfeld mit historischem Bezug. Näheres siehe Praktikumsordnung.		
Lehrveranstaltungsform (en)	Praktikum, Vorbereitungsübung, Nachbereitungsübung		
Prüfungsform	Modulabschließende Prüfung; Näheres siehe Praktikumsordnung		
Workload in Stunden	Insgesamt	270	
	Davon für A Lehrveranstaltungen	Praktikum	Vorbereitung (Übung)
	Aa Präsenzstunden	230	5
	Ab Vor- und Nachbereitung, modulbegleitende Prüfungen		15
	B Selbstgestaltete Arbeit		15
Modulprüfung	Modulbegleitende (kumulative) Prüfung bestehend aus	Prüfungsleistung: Bewertung Praktikumsbericht (8.000-10.000 Zeichen) Wiederholungsprüfung: Überarbeitung des nicht bestandenen Praktikumsberichts innerhalb von vier Wochen	
	Die Modulabschlussnote	besteht zu 100% aus der Note des Praktikumsberichts.	
Credit-Points	9		
Angebotsrhythmus, Dauer in Semestern	Jedes Semester, 1		
Unterrichtssprache	Deutsch		
Aufnahmekapazität der einzelnen Lehrveranstaltungen	Übung Vorbereitung: unbegrenzt Übung Nachbereitung: unbegrenzt		

Modulberatung u. vorausgesetzte **Literatur**: s. Semesteraushang **Termin** s. Vorlesungsverzeichnis

GuK BA Anlage 2 - Module - 1. Geschichte In der Fassung des 2a.Beschlusses vom 15.07.2009 (Deregulierungsfassung)		7.35.04 Nr. 1	S. 19
--	--	----------------------	--------------

04-Geschichte-BA-10c	Praktikum (4 Wochen)	Für 2-5. Sem.	6 CP
Modulbezeichnung	Praktikum		
Modulcode	04-Geschichte-BA-10c		
FB / Fach / Institut	FB 04 / Geschichte / Historisches Institut		
Verwendet in Studiengängen / Semestern ...	BA-Studiengang Geschichts- und Kulturwissenschaften/ 1.HF 2-5		
Modulverantwortliche/r	Wahlamt: Praktikumsbeauftragte(r)		
Teilnahmevoraussetzungen	Basismodul		
Kompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> • Selbständige Orientierung in außeruniversitären Berufsfeldern • Anwendung historischer Fachkenntnisse in Berufsfeldern außerhalb der Universität • Praxisorientierte Fähigkeiten 		
Modulinhalte	Tätigkeit in einem außeruniversitären Berufsfeld mit historischem Bezug. Näheres siehe Praktikumsordnung.		
Lehrveranstaltungsform (en)	Praktikum, Vorbereitungsübung, Nachbereitungsübung		
Prüfungsform	Modulabschließende Prüfung; Näheres siehe Praktikumsordnung		
Workload in Stunden	Insgesamt	180	
	Davon für A Lehrveranstaltungen	Praktikum	Vorbereitung (Übung)
	Aa Präsenzstunden	140	5
	Ab Vor- und Nachbereitung, modulbegleitende Prüfungen		15
	B Selbstgestaltete Arbeit		15
Modulprüfung	Modulbegleitende (kumulative) Prüfung bestehend aus	Prüfungsleistung: Bewertung Praktikumsbericht (8.000-10.000 Zeichen) Wiederholungsprüfung: Überarbeitung des nicht bestandenen Praktikumsberichts innerhalb von vier Wochen	
	Die Modulabschlussnote	besteht zu 100% aus der Note des Praktikumsberichts.	
Credit-Points	6		
Angebotsrhythmus, Dauer in Semestern	Jedes Semester, 1		
Unterrichtssprache	Deutsch		
Aufnahmekapazität der einzelnen Lehrveranstaltungen	Übung Vorbereitung: unbegrenzt Übung Nachbereitung: unbegrenzt		

Modulberatung u. vorausgesetzte **Literatur**: s. Semesteraushang **Termin** s. Vorlesungsverzeichnis

GuK BA Anlage 2 - Module - 1. Geschichte In der Fassung des 2a.Beschlusses vom 15.07.2009 (Deregulierungsfassung)		7.35.04 Nr. 1	S. 20
--	--	----------------------	--------------

04-Geschichte-BA-11	Thesis	Für 6. Sem.	12 CP
Modulbezeichnung	Thesis		
Modulcode	04-Geschichte-BA-11		
FB / Fach / Institut	FB 04 / Geschichte / Historisches Institut		
Verwendet in Studiengängen / Semestern ...	BA-Studiengang Geschichts- und Kulturwissenschaften / 1.HF 6		
Modulverantwortliche/r	Alle Professoren des Historischen Instituts (einschließl. des GiZO)		
Teilnahmevoraussetzungen	Basismodul, Grundlagenmodule, Orientierungsmodul, Exkursion, zwei Vertiefungsmodule		
Kompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> • Fähigkeit zur eigenständigen Anwendung der während des Studiums erworbenen Kenntnisse und Fertigkeiten • Fähigkeit zur eigenständigen wissenschaftlichen Bearbeitung eines historischen Themas • Fähigkeit zur eigenständigen Auseinandersetzung mit dem Forschungsstand • Fähigkeit zur Erstellung einer umfangreicheren schriftlichen wissenschaftlichen Abhandlung 		
Modulinhalte	Die Studentin/der Student bearbeitet selbständig ein von der Betreuerin/dem Betreuer gestelltes historisches Thema. Das Thema kann vorab mit der Bearbeiterin/ dem Bearbeiter abgestimmt werden.		
Lehrveranstaltungsform (en)	Selbständige und betreute Arbeit		
Prüfungsform	Thesis		
Workload in Stunden	Insgesamt	360	
	Davon für A Lehrveranstaltungen	Entfällt	
	Aa Präsenzstunden	Entfällt	
	Ab Vor- und Nachbereitung, modulbegleitende Prüfungen		
	B Selbstgestaltete Arbeit	360 (Erstellung der Thesis)	
	C Modulabschlussprüfung	Thesis	
Modulprüfung	Modulabschließende Prüfung bestehend aus	Thesis (80.000-100.000 Zeichen) <u>Wiederholungsprüfung:</u> Bei nicht bestandener Thesis Neuanfertigung gemäß § 24 Abs. 2 Satz 2 AllB.	
	Die Modulabschlussnote	besteht zu 100 % aus der Note der Thesis.	
Credit-Points	12		
Angebotsrhythmus, Dauer in Semestern	Jedes Semester, 1		
Unterrichtssprache	Deutsch		
Aufnahmekapazität der einzelnen Lehrveranstaltungen	Entfällt		

Modulberatung u. vorausgesetzte **Literatur:** s. Semesteraushang **Termin** s. Vorlesungsverzeichnis